

Rezension zu

Worauf wartest du?

Selbstbewusst in der Partnerschaft

Theo Schoenaker schreibt "Lesebücher" - also Bücher, die man gut lesen kann, ohne überflüssige Fremdworte und leicht verständlich. So auch in diesem ebenso lesens- wie beherzigenswerten Buch zur Verbesserung der (ehelichen) Partnerschaft. Keine Partnerschaft ist so gut, dass sie nicht verbessert werden könnte - in diesem Sinne ist das Buch Lebenshilfe für jedermann und jede Frau. Besonders hilfreich ist es aber, wenn die Routine und der eheliche/partnerschaftliche Alltag überhand genommen haben. Dies schlägt sich nieder in der Zunahme von Entmutigungen - solchen, die wir empfangen und solchen, die wir austeilen. Schoenaker gibt viele Anregungen zum Gegensteuern: Beispielsweise führt er den Leser/die Leserin zurück in die Zeit der Verliebtheit und fragt, was wir da gemacht haben für und mit dem Partner/der Partnerin... und was uns eigentlich davon abhält, etwas davon auch heute wieder zu tun. Ebenso wird gefragt, wie wir eigentlich den Partner/die Partnerin entmutigen (Eine enorm hilfreiche Fragstellung, fand ich, um sich Klarheit über sein eigenes alltägliches Handeln zu verschaffen!) und welche dieser Entmutigungen könnte ich denn mal weglassen!?

Und so weiter ... sehr lebenspraktisch, lebensnah, mit einem stets verständnisvollen Grundton für die menschlichen Schwächen und Unzulänglichkeiten, aber nicht bereit, vor diesen zu kapitulieren. Und: immer wieder wird deutlich, dass der individualpsychologische Ansatz, den Schoenaker vertritt, den Einzelnen als für sein Handeln verantwortlich ansieht. Auf den ersten Blick unbequem - aber es wird auch ganz klar, dass wir nicht Opfer der Umstände, sondern Gestalter unseres(Ehe-) Lebens sind! Deshalb muss ich auch nicht warten, bis mein Partner/meine Partnerin das Buch liest und die Übungen mitmacht - nein, ich ganz allein kann schon heute damit anfangen! Im unüberschaubaren Markt der Ehe- und Partnerschaftsberatungsbücher ein echtes Highlight!

Ulrike Sendelbach
Schulleiterin